



Montageanweisung

Quality, Design and Innovation



home.liebherr.com/fridge-manuals



LIEBHERR

Allgemeine Sicherheitshinweise

Inhalt

1	Allgemeine Sicherheitshinweise.....	2
2	Aufstellbedingungen.....	3
2.1	Aufstellungsplatz.....	3
2.2	Position im Raum.....	3
3	Gerätemaße.....	3
4	Nischenmaße.....	4
5	Belüftungsanforderungen.....	4
6	Gerät transportieren.....	4
6.1	Gerät zur Erstinbetriebnahme transportieren.....	4
6.2	Gerät nach Erstinbetriebnahme transportieren.....	4
7	Gerät auspacken.....	4
8	Gerät aufstellen.....	5
8.1	Nach dem Aufstellen.....	5
9	Aufstellen mehrerer Geräte.....	5
10	Verpackung entsorgen.....	5
11	Erläuterung verwendeter Symbole.....	5
12	****- Gefrierfach für*	6
12.1	Türanschlag umsetzen.....	6
13	Türanschlagwechsel.....	7
14	Gerät in die Nische einbauen.....	8
15	Dekorplatte montieren.....	12
16	Dekorplatte montieren mit Ausgleichsblenden...	12
17	Gerät an Stromversorgung anschließen.....	13

Der Hersteller arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass wir uns Änderungen in Form, Ausstattung und Technik vorbehalten müssen.

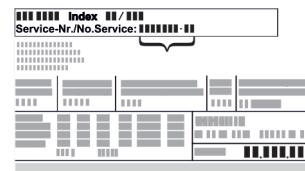
Symbol	Erklärung
	Abweichungen Die Anleitung ist für mehrere Modelle gültig, Abweichungen sind möglich. Abschnitte, die nur auf bestimmte Geräte zutreffen, sind mit einem Sternchen (*) gekennzeichnet.
	Handlungsanweisungen und Handlungsergebnisse Handlungsanweisungen sind mit einem ► gekennzeichnet. Handlungsergebnisse sind mit einem ▷ gekennzeichnet.
	Videos Videos zu den Geräten sind auf dem YouTube-Kanal der Liebherr-Hausgeräte verfügbar.

Open-Source-Lizenzen:

Das Gerät enthält Softwarekomponenten, die Open-Source-Lizenzen verwenden. Informationen zu verwendeten Open-Source-Lizenzen können Sie hier abrufen: home.liebherr.com/open-source-licences

1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Bewahren Sie diese Montageanweisung sorgfältig auf, damit Sie jederzeit auf sie zurückgreifen können.
- Wenn Sie das Gerät weitergeben, dann reichen Sie auch die Montageanweisung an den Nachbesitzer weiter.
- Um das Gerät ordnungsgemäß und sicher zu verwenden, lesen Sie diese Montageanweisung vor der Installation und Benutzung sorgfältig. Befolgen Sie stets die darin enthaltenen Anweisungen, Sicherheitshinweise und Warnhinweise. Sie sind wichtig, damit Sie das Gerät sicher und einwandfrei installieren und betreiben können.
- Lesen Sie zuerst die allgemeinen Sicherheitshinweise in der **Gebrauchsanweisung**, welche zu dieser Montageanweisung gehört, im Kapitel "Allgemeine Sicherheitshinweise" und befolgen Sie diese. Wenn Sie die **Gebrauchsanweisung** nicht mehr auffinden, dann können Sie die **Gebrauchsanweisung** im Internet über Eingabe der Servicenummer unter home.liebherr.com/fridge-manuals herunterladen. Die Servicenummer finden Sie auf dem Typenschild:



- Beachten Sie die Warnhinweise und die weiteren spezifischen Hinweise in den anderen Kapiteln, wenn Sie das Gerät installieren:

	GEFAHR	kennzeichnet eine unmittelbar gefährliche Situation, die Tod oder schwere Körperverletzung zur Folge haben wird, wenn sie nicht vermieden wird.
	WARNUNG	kennzeichnet eine gefährliche Situation, die Tod oder schwere Körperverletzung zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.

Symbol	Erklärung
	Anleitung lesen Um alle Vorteile Ihres neuen Gerätes kennenzulernen, lesen Sie bitte die Hinweise in dieser Anweisung aufmerksam durch.
	Zusätzliche Informationen im Internet Die digitale Anleitung mit ergänzenden Informationen und in weiteren Sprachen finden Sie im Internet über den QR-Code auf der Vorderseite der Anleitung oder über Eingabe der Servicenummer unter home.liebherr.com/fridge-manuals . Die Servicenummer finden Sie auf dem Typenschild:
	Gerät prüfen Prüfen Sie alle Teile auf Transportschäden. Wenden Sie sich bei Beanstandungen an den Händler oder Kundendienst.

Fig. Beispielhafte Darstellung

	VORSICHT	kennzeichnet eine gefährliche Situation, die leichte oder mittlere Körperverletzungen zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.
	ACHTUNG	kennzeichnet eine gefährliche Situation, die Sachschäden zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.
	Hinweis	kennzeichnet nützliche Hinweise und Tipps.

2 Aufstellbedingungen

Die Aufstellbedingungen sind entscheidend, um sicherzustellen, dass Sie Ihr Gerät sicher, effizient und störungsfrei betreiben können.

- Beachten Sie alle Sicherheitshinweise.
- Beachten Sie Aufstellungsort und Position im Raum.



WARNUNG

Brandgefahr durch unsachgemäßes Aufstellen!

Wenn ein Netzkabel oder Stecker die Geräterückseite berührt, kann die Vibration des Geräts das Netzkabel oder den Stecker beschädigen, sodass es zu einem Kurzschluss führt.

- Darauf achten, dass sich kein Netzkabel unter dem Gerät verklemmt, wenn Sie das Gerät aufstellen.
- Gerät so aufstellen, dass es keine Stecker oder Netzkabel berührt.
- An Steckdosen im Geräterückseitenbereich keine Geräte anschließen.
- Mehrfach-Steckdosen oder -Verteilerleisten sowie andere elektronische Geräte (wie z.B. Halogen-Trafos) **nicht** an der Rückseite von Geräten platzieren und betreiben.



WARNUNG

Brandgefahr durch Feuchtigkeit!

Wenn stromführende Teile oder die Netzzanschlussleitung feucht werden, kann es zu einem Kurzschluss kommen.

- Das Gerät ist für den Gebrauch in geschlossenen Räumen konzipiert. Das Gerät nicht im Freien oder im Feuchte- und Spritzwasserbereich betreiben.



WARNUNG

Austretendes Kältemittel und Öl!

Brand. Das enthaltene Kältemittel ist umweltfreundlich, aber brennbar. Das enthaltene Öl ist ebenfalls brennbar. Entweichendes Kältemittel und Öl können sich bei entsprechend hoher Konzentration und in Kontakt mit einer externen Wärmequelle entzünden.

- Rohrleitungen des Kältemittelkreislaufs und Kompressor nicht beschädigen.

2.1 Aufstellungsort

- Gerät ausschließlich in geschlossenen Räumen aufstellen und verwenden.
- Gerät nur in eingebauten Zustand betreiben.
- Wenn das Gerät in sehr feuchter Umgebung aufgestellt wird, kann sich auf der Außenseite des Geräts Kondenswasser bilden.
Immer auf gute Be- und Entlüftung am Aufstellort achten.

- Je mehr Kältemittel im Gerät ist, desto größer muss der Raum sein, in dem das Gerät steht. In zu kleinen Räumen kann bei einem Leck ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen. Pro 8 g Kältemittel muss der Aufstellraum mindestens 1 m³ groß sein. Angaben zum enthaltenen Kältemittel stehen auf dem Typenschild im Geräteinnenraum.
- Der Boden am Standort muss waagerecht und eben sein.

2.2 Position im Raum

- Gerät weder im Bereich direkter Sonneneinstrahlung noch neben einer Heizung oder dergleichen einbauen.
- Sie können das Gerät direkt neben einem Backofen einbauen.
- Wenn Sie das Gerät direkt neben einem Backofen einbauen, kann sich der Energieverbrauch geringfügig erhöhen. Dies ist abhängig von der Nutzungsdauer und Nutzungsintensität des Backofens.
- Das Gerät nur in standfeste Möbel einbauen.
- Der Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen ist nicht zulässig.

3 Gerätemaße

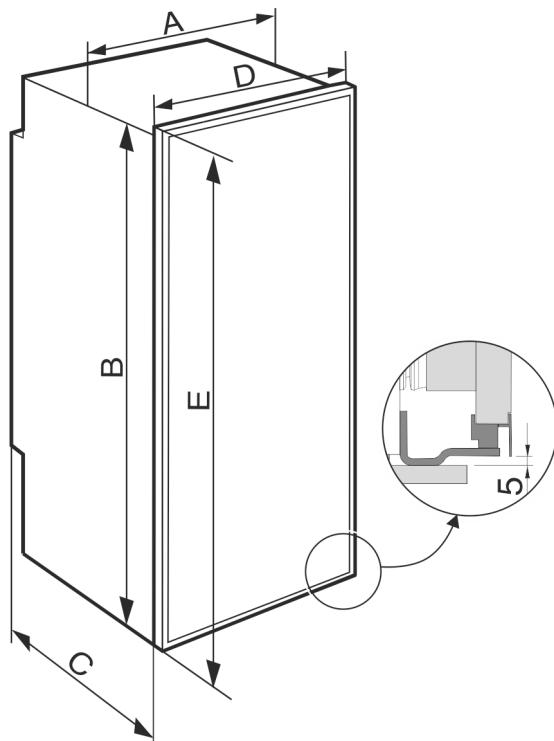


Fig. 1

DR.. 39..

A (mm)	557
B (mm)	872
C (mm)	512
D (mm)	591
E (mm)	888

DR.. 41..

A (mm)	557
B (mm)	1213
C (mm)	512

Nischenmaße

DR.. 41..
D (mm) 591
E (mm) 1232

4 Nischenmaße

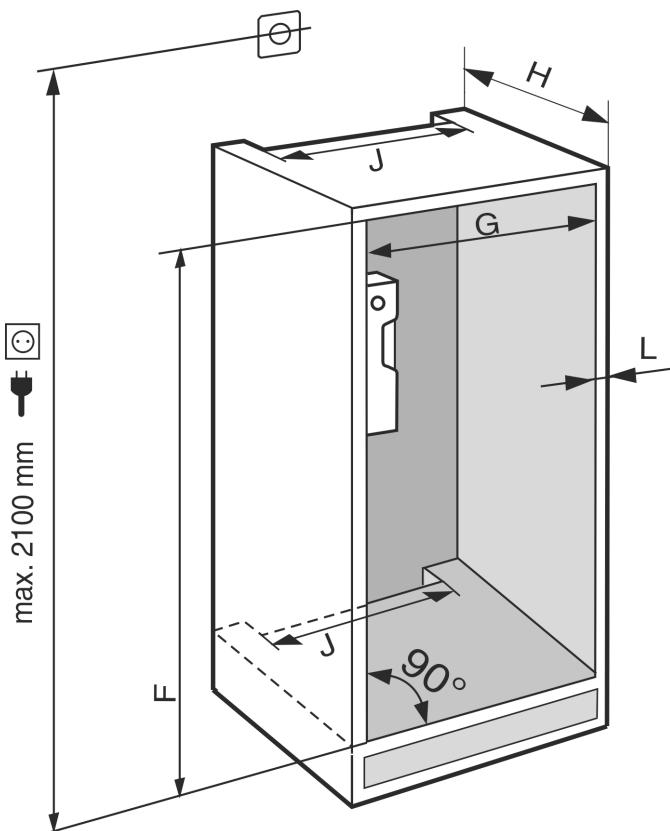


Fig. 2

DR.. 39..
F (mm) 874 bis 880
G (mm) 560 bis 570
H (mm) min. 550, empfohlen 560
J (mm) min. 500
L (mm) max. 19

DR.. 41..
F (mm) 1216 bis 1226
G (mm) 560 bis 570
H (mm) min. 550, empfohlen 560
J (mm) min. 500
L (mm) max. 19

Der deklarierte Energieverbrauch wurde mit einer Küchenmöbeltiefe von 560 mm ermittelt. Das Gerät ist bei einer Küchenmöbeltiefe von 550 mm voll funktionsfähig, hat aber einen geringfügig höheren Energieverbrauch.

- Die Wandstärke der Nachbarmöbel prüfen: Sie muss min. 16 mm betragen.
- Das Gerät nur in stabile, standfeste Küchenmöbel einbauen. Möbel gegen Umkippen sichern.
- Das Küchenmöbel mit einer Wasserwaage und einem Anreißwinkel ausrichten und bei Bedarf durch Unterlegen ausgleichen.

- Sicherstellen, dass Fußboden und Seitenwände des Möbels im rechten Winkel zueinander stehen.

5 Belüftungsanforderungen

ACHTUNG

Abgedeckte Belüftungsöffnungen!

Beschädigungen. Gerät kann sich überhitzen, was die Lebensdauer von verschiedenen Geräteteilen verringern und zu Funktionseinschränkungen führen kann.

- Immer auf gute Be- und Entlüftung achten.
- Belüftungsöffnungen bzw. -gitter im Gerätegehäuse und im Küchenmöbel (Einbaugerät) immer freihalten.
- Ventilatorluftschlitz immer frei halten.

Die Lüftungsquerschnitte unbedingt einhalten:

- Die Tiefe des Entlüftungsschachts an der Möbelrückwand muss min. 38 mm betragen.
- Für die Be- und Entlüftungsquerschnitte im Möbelsockel und Möbelumbau oben sind min. 200 cm² erforderlich.
- Grundsätzlich gilt: Je größer der Lüftungsquerschnitt, umso energiesparender arbeitet das Gerät.

Für den Betrieb des Geräts ist eine ausreichende Be- und Entlüftung erforderlich. Die werkseitig vorgesehenen Lüftungsgitter gewährleisten einen wirksamen Lüftungsquerschnitt am Gerät von 200 cm². Falls Sie die Lüftungsgitter durch eine Blende ersetzen, muss diese mindestens einen gleich großen oder größeren Lüftungsquerschnitt als das Lüftungsgitter des Herstellers haben.

6 Gerät transportieren

6.1 Gerät zur Erstinbetriebnahme transportieren

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Gerät ist verpackt.
- Gerät steht aufrecht.
- Gerät mithilfe von zwei Personen transportieren.
- Gerät auspacken. (siehe 7 Gerät auspacken)

6.2 Gerät nach Erstinbetriebnahme transportieren

Beachten Sie die nachfolgenden Anweisungen, wenn Sie das Gerät nach Erstinbetriebnahme erneut transportieren oder verschieben wollen.

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Gerät ist entleert.
- Gerät steht aufrecht.
- Gerät mit Tür(en): Tür ist gegen ungewolltes Öffnen gesichert.
- Gerät mit Auszugswagen: Auszugswagen ist gegen ungewolltes Öffnen gesichert.
- Gerät ist ausgebaut.
- Gerät mithilfe von zwei Personen transportieren.

7 Gerät auspacken

Bei Schäden am Gerät umgehend - vor dem Anschließen - beim Lieferanten rückfragen.

- Prüfen Sie das Gerät und die Verpackung auf Transportschäden. Wenden Sie sich unverzüglich an den Lieferanten, falls Sie irgendwelche Schäden vermuten.

- Entfernen Sie sämtliche Materialien von der Rückseite oder den Seitenwänden des Geräts, die eine ordnungsgemäße Aufstellung bzw. Be- und Entlüftung verhindern können.
- Alle Schutzfolien von dem Gerät entfernen. Dabei keine spitzen oder scharfen Gegenstände verwenden!

8 Gerät aufstellen



VORSICHT

Verletzungsgefahr durch schweres Gerät!

- Gerät mit zwei Personen zu seinem Aufstellungsplatz transportieren.



WARNUNG

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr durch instabiles Gerät!

Gerät kann umkippen.

- Gerät entsprechend den Anweisungen befestigen.



WARNUNG

Brand- und Beschädigungsgefahr!

- Wärmeabgebende Geräte, z. B. Mikrowellengerät, Toaster usw. nicht auf das Gerät stellen!

Das Gerät möglichst von einem Fachmann in das Küchenmöbel einbauen lassen.

Das Gerät nicht ohne Hilfe aufstellen.

8.1 Nach dem Aufstellen

- Alle Transportsicherungsteile entfernen.
- Gerät reinigen (siehe Gebrauchsanweisung, Gerät reinigen).

9 Aufstellen mehrerer Geräte

Die Geräte sind für unterschiedliche Aufstellarten entwickelt. Wenn Sie mehrere Geräte nebeneinander oder übereinander aufstellen möchten, sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Ausschließlich Geräte nebeneinander oder übereinander aufstellen, die dafür entwickelt sind.
- Hinweise und folgende Tabelle beachten.

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr durch Kondenswasser!

- Gerät nicht direkt neben einem weiteren Kühl-/Gefriergerät aufstellen.

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr durch Kondenswasser!

- Gerät nicht direkt über einem weiteren Kühl-/Gefriergerät aufstellen.

Modell	Aufstellart
alle Modelle	einzel
Modelle, deren Modellbezeichnung mit S... beginnen.	Side-by-Side (SBS)

Modell	Aufstellart
Modelle bis zu maximaler Nischenhöhe von 880 mm und mit beheizter Decke können „übereinander“ aufgestellt werden. Oberes Gerät: bis zu maximaler Nischenhöhe 140 mm	Übereinander

Modelle und ihre Aufstellart

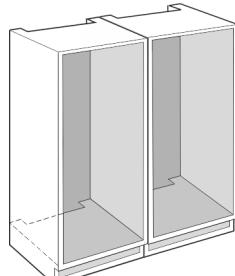


Fig. 3

Jedes Gerät in eine separate Möbelnische einbauen.

10 Verpackung entsorgen



WARNUNG

Erstickungsgefahr durch Verpackungsmaterial und Folien!

- Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

Die Verpackung ist aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt:

- Wellpappe/Pappe
- Teile aus geschäumtem Polystyrol
- Folien und Beutel aus Polyethylen
- Umreifungsbänder aus Polypropylen
- genagelter Holzrahmen mit Scheibe aus Polyethylen*
- Das Verpackungsmaterial zu einer offiziellen Sammelstelle bringen.

11 Erläuterung verwendeter Symbole

	Bei diesem Handlungsschritt besteht Verletzungsgefahr! Beachten Sie die Sicherheitshinweise!
	Die Anweisung ist für mehrere Modelle gültig. Diesen Schritt nur ausführen, wenn er auf Ihr Gerät zutrifft.
	Für die Montage bitte die ausführliche Beschreibung im Textteil der Anweisung beachten.
	Abschnitt ist entweder gültig für ein eintüriges Gerät oder ein zweitüriges Gerät.

****- Gefrierfachtür*

	Wählen Sie zwischen den Alternativen: Gerät mit Türanschlag rechts oder Gerät mit Türanschlag links.		Hilfsmittel für die Montage: Winkelmaß
	Montageschritt bei IceMaker und / oder InfinitySpring notwendig.		Hilfsmittel für die Montage: Schraubendreher
	Schrauben nur lösen oder leicht anziehen.		Hilfsmittel für die Montage: Schere
	Schrauben fest anziehen.		Hilfsmittel für die Montage: Markierstift, abwischbar
	Prüfen Sie, ob der nachfolgende Arbeitsschritt für Ihr Modell notwendig ist.		Beipack: Bauteile entnehmen
	Prüfen Sie die richtige Montage / den richtigen Sitz der verwendeten Bauteile.		Nicht mehr benötigte Bauteile fachgerecht entsorgen.
	Messen Sie das vorgegebene Maß nach und korrigieren Sie, falls notwendig.		
	Werkzeug für die Montage: Meterstab		
	Werkzeug für die Montage: Akkuschrauber und Einsatz Für eine bessere Erreichbarkeit der Schrauben wird ein langer Bitesatz empfohlen.		
	Werkzeug für die Montage: Wasserwaage		
	Werkzeug für die Montage: Gabelschlüssel mit SW 7 und SW 10		
	Für diesen Arbeitsschritt werden zwei Personen benötigt.		
	Der Arbeitsschritt findet an der markierten Stelle des Geräts statt.		
	Hilfsmittel für die Montage: Bindfaden		

12 ****- Gefrierfachtür*

Sie können die **** - Gefrierfachtür bei einem Türanschlagwechsel mit einem einfachen Handgriff umsetzen. Wenn es möglich ist, die Gerätetür des Kühlgerätes mehr als 115° zu öffnen (1), können Sie das Gefrierfach auch ohne einen Türanschlagwechsel öffnen. Bei einem kleineren Öffnungswinkel (2) der Gerätetür ist das Umsetzen des Türanschlages notwendig.

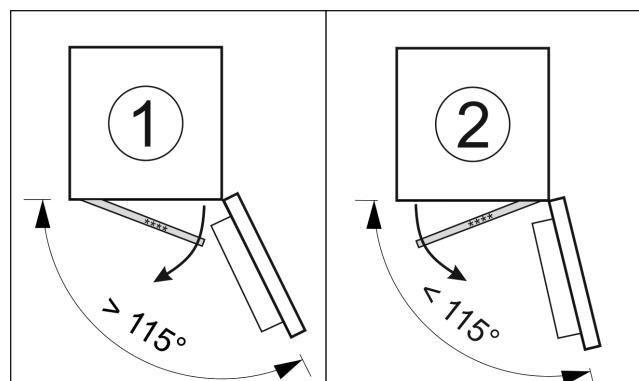


Fig. 4

12.1 Türanschlag umsetzen

Der Schieber zum Umsetzen des Türanschlages befindet sich unten an der Rückseite der **** - Gefrierfachtür.

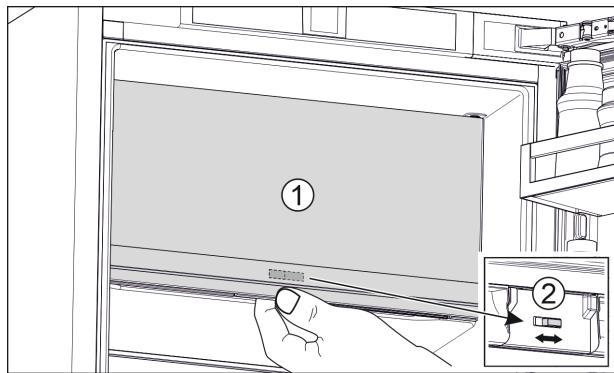


Fig. 5

- **** - Gefrierfachtür (1) schließen.
- Von unten an die **** - Gefrierfachtür greifen.
- Schieber (2) entweder nach rechts oder links schieben.

13 Türanschlagwechsel

Werkzeug

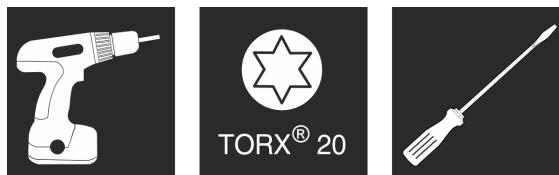


Fig. 6

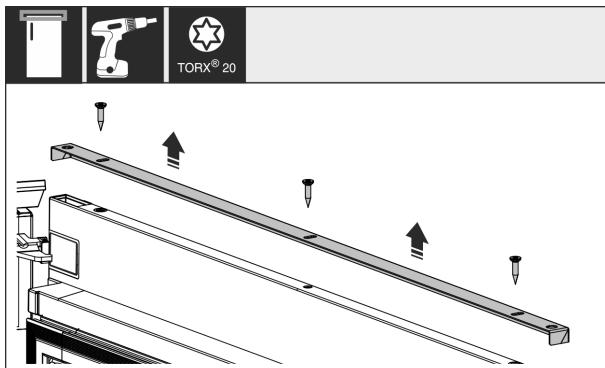


Fig. 7

- Leiste auf der Oberseite der Gerätetür abschrauben.

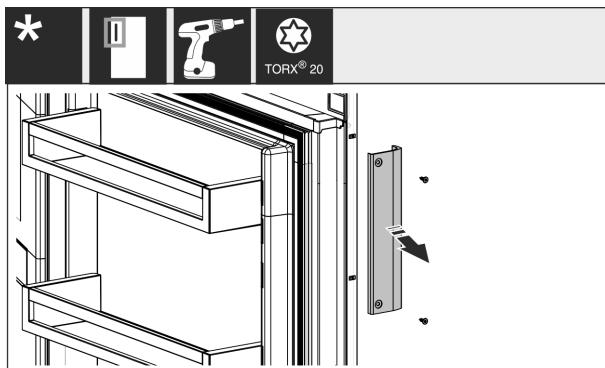


Fig. 8

- Falls bereits montiert, den Griff abschrauben und mit den dazugehörigen Schrauben beiseite legen.

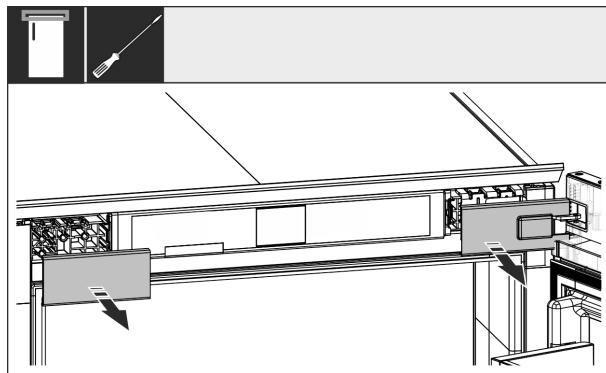


Fig. 9

- Abdeckungen abnehmen.

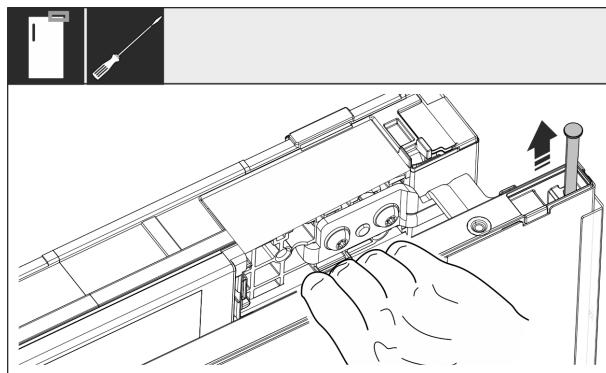


Fig. 10

- Scharnierseitig das Lagerteil mit Hilfe eines Schraubendrehers heraus ziehen. Tür gegen Herausfallen sichern.

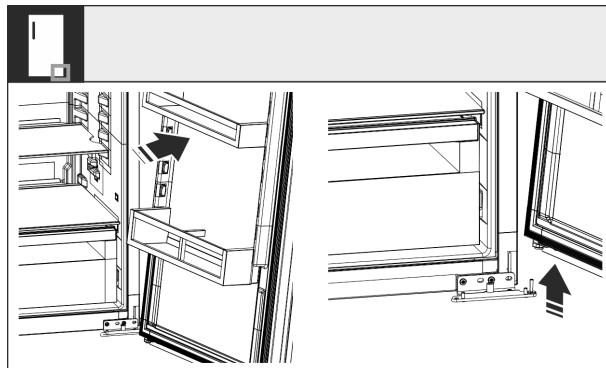


Fig. 11

- Tür leicht kippen und vom unteren Lagerbock abheben.

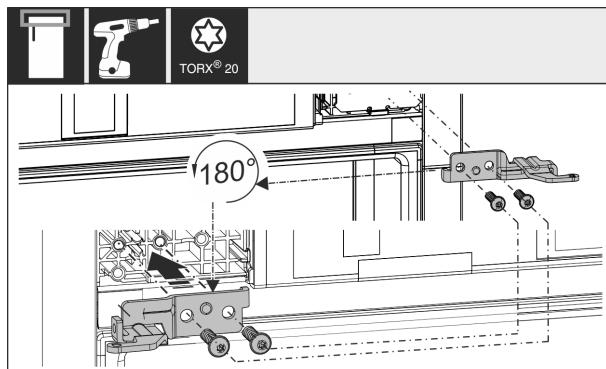


Fig. 12

- Den oberen Lagerbock um 180° gedreht auf die Gegenseite umsetzen und festschrauben.

Gerät in die Nische einbauen

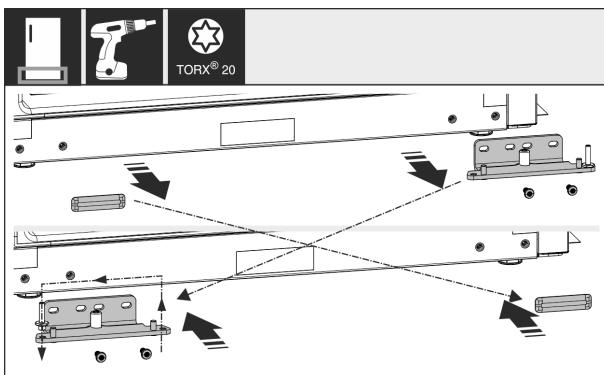


Fig. 13

- Den unteren Lagerbock abschrauben und umsetzen. Den Lagerbolzen aus dem Lagerbock heraus nehmen und seitenverkehrt wieder einsetzen. Lagerbock fest-schrauben.

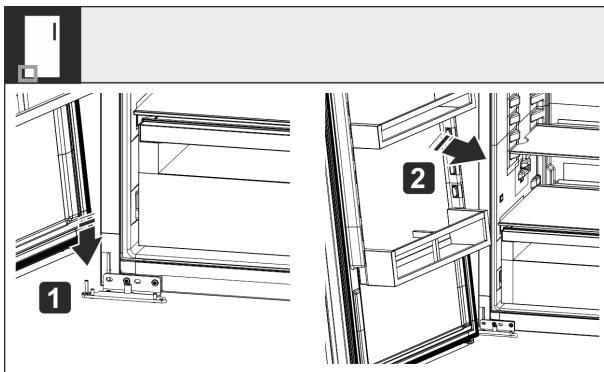


Fig. 14

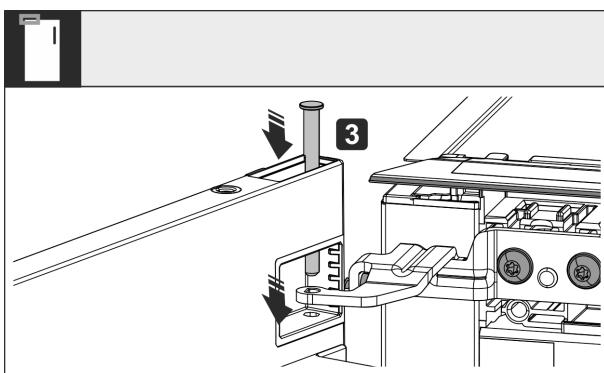


Fig. 15

- Tür auf der Gegenseite wie folgt einsetzen: 1. Tür auf den unteren Lagerbock aufsetzen. 2. Tür aufrichten und die Aussparung auf den Lagerbock schieben. 3. Lagerteil scharnierseitig in die Oberseite der Tür und durch den Lagerbock einschieben.

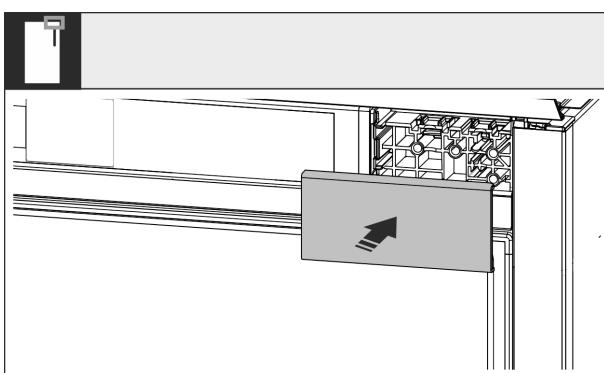


Fig. 16

- Abdeckung griffseitig aufsetzen.

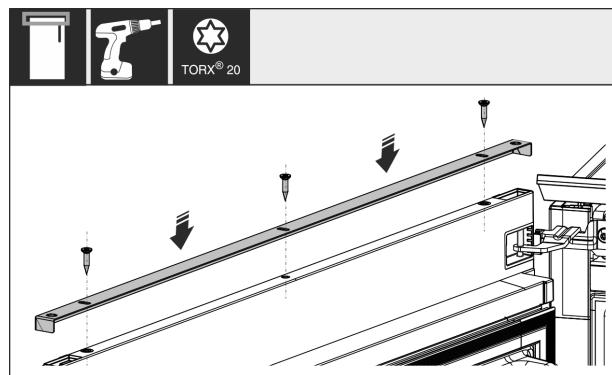


Fig. 17

- Leiste anschrauben.

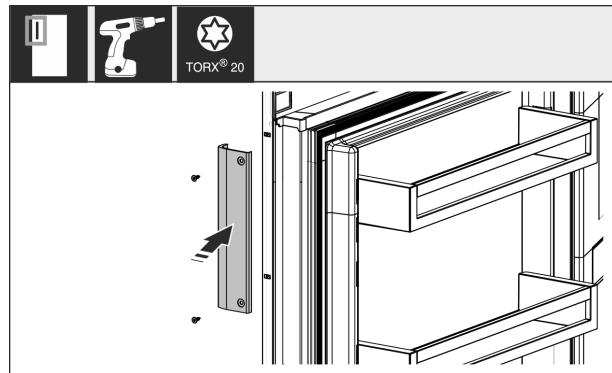


Fig. 18

- Griff anschrauben. Alle Schrauben mit Abdeckstopfen abdecken.
- Verschraubungen kontrollieren.

14 Gerät in die Nische einbauen

Werkzeug und Hilfsmittel

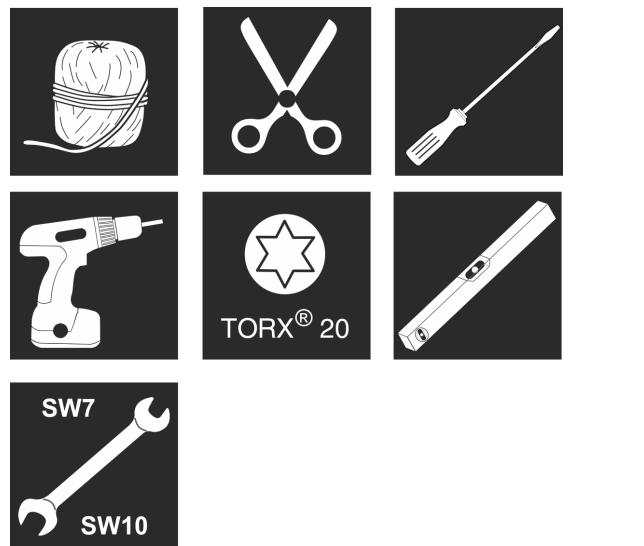


Fig. 19

Beiliegende Montageteile

Gerät in die Nische einbauen

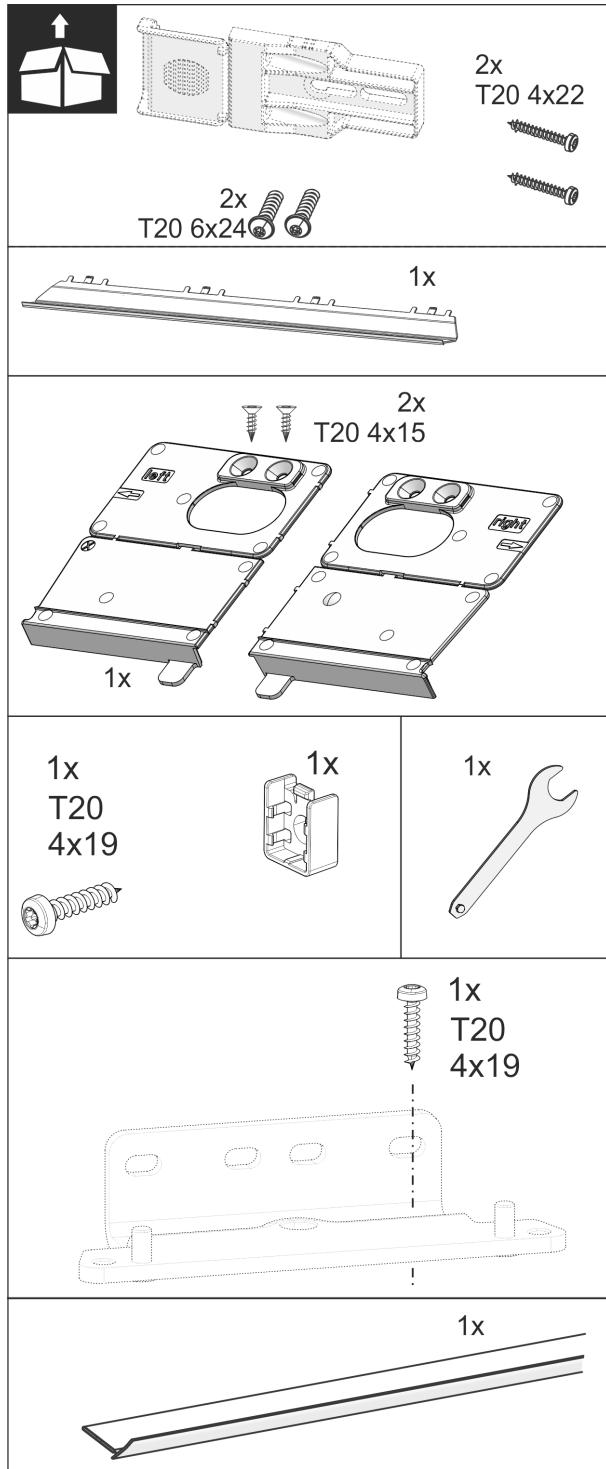


Fig. 20

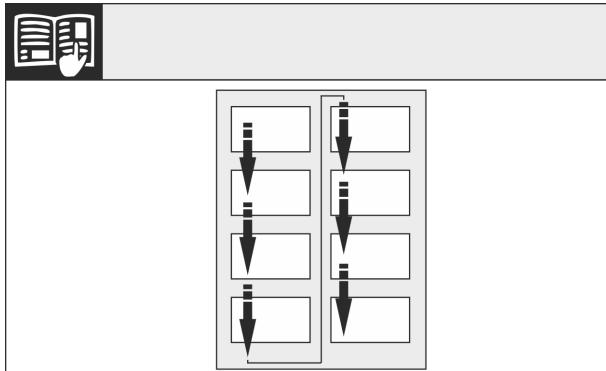


Fig. 21

► Leserichtung beachten.

ACHTUNG

Korrekte Einbauteufe des Gerätes.

► Die Verwendung des Montagewinkels gewährleistet die korrekte Einbauteufe des Gerätes.

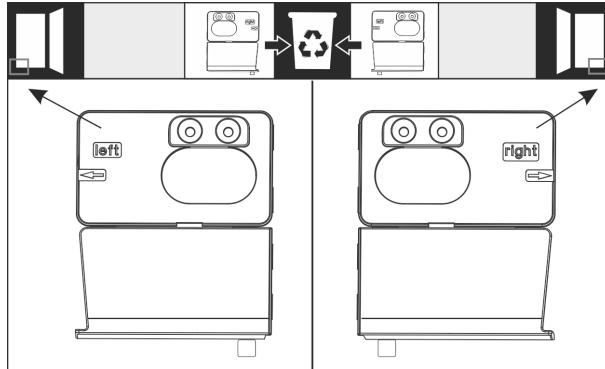


Fig. 22

► Den Anschlagswinkel, abhängig vom Türanschlag rechts oder links, bündig zur Seitenwand auf den Boden der Möbelnische anschrauben. Der Anschlagswinkel wird immer griffseitig montiert.

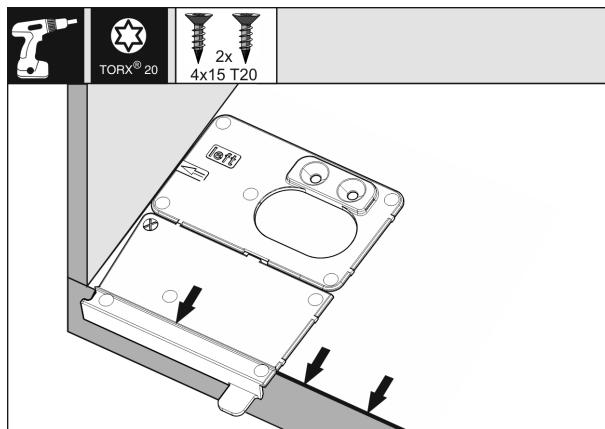


Fig. 23

► Den Montagewinkel so montieren, dass die Markierung auf gleicher Höhe mit der Außenkante der Möbelniche liegt.

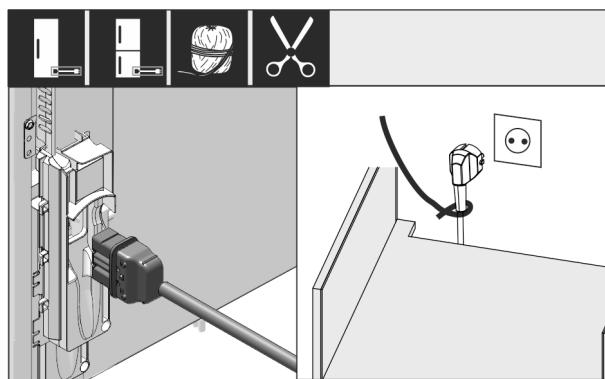


Fig. 24

► Netzzuschlussleitung aus dem Beipack nehmen.

► Kaltgerätebuchse der Netzzuschlussleitung vollständig in den Gerätestecker auf der Rückseite des Geräts einstecken. Auf festen Sitz der Kaltgerätebuchse achten.

► Netzstecker mithilfe einer Schnur zur frei zugänglichen Steckdose verlegen.

Gerät in die Nische einbauen

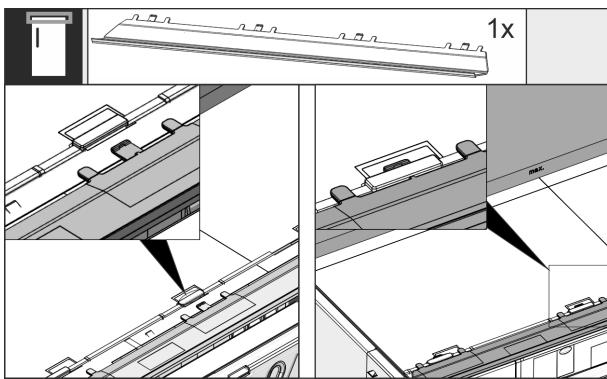


Fig. 25

- Die Ausgleichsblende einstecken. Die Blende lässt sich nach beiden Seiten verschieben.

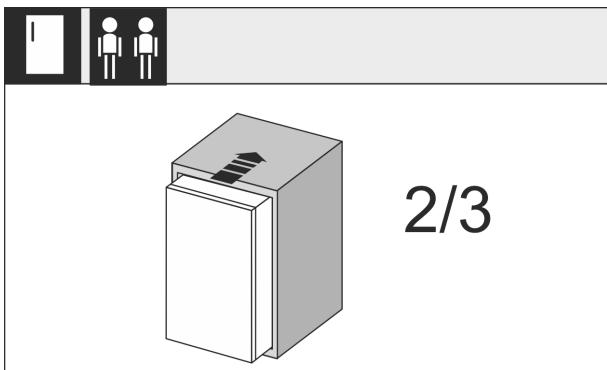


Fig. 26

- Das Gerät zu 2/3 in die Möbelnische einschieben.

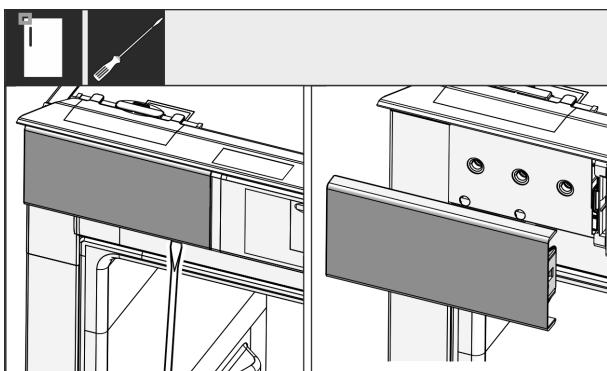


Fig. 27

- Mit einem Schraubendreher die Abdeckung oben links lockern und dann abnehmen.
- Falls bereits montiert, weitere Abdeckungen entfernen.

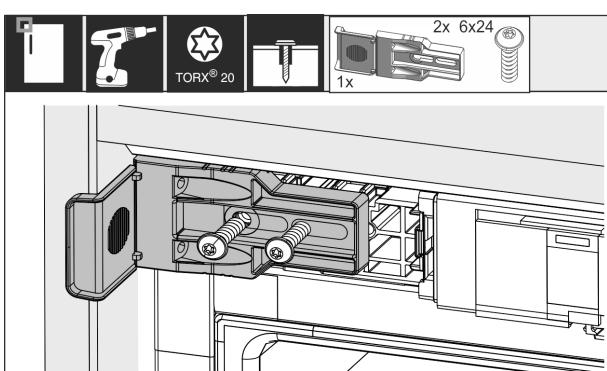


Fig. 28

- Befestigungswinkel fest anschrauben. Der Winkel sollte sich nicht mehr verschieben lassen.

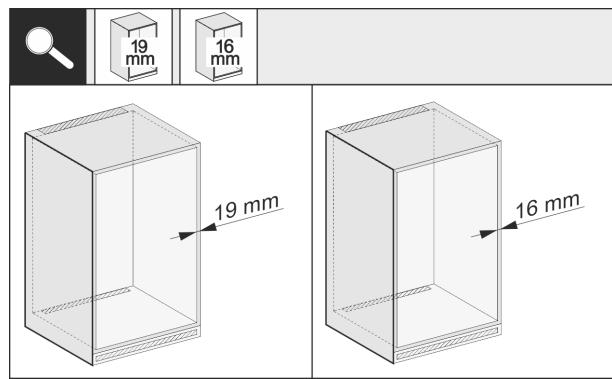


Fig. 29

- Prüfen Sie ob die Möbelseitenwand 16 mm oder 19 mm stark ist.

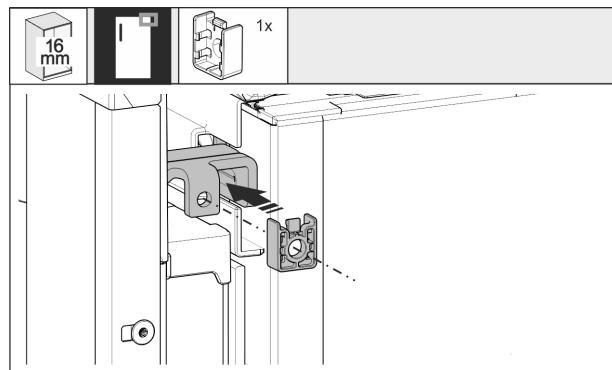


Fig. 30

- Bei 16 mm starken Möbelseitenwänden das beiliegende Distanzstück auf das obere Lagerteil aufstecken.

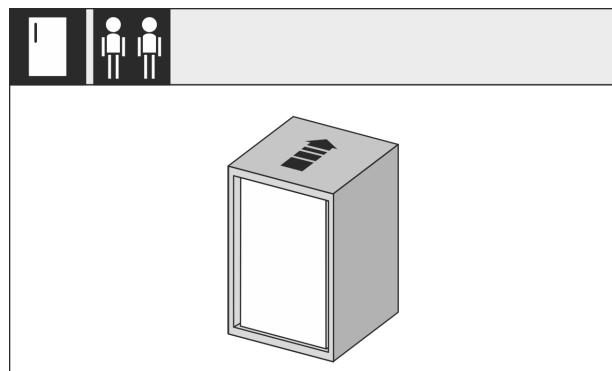


Fig. 31

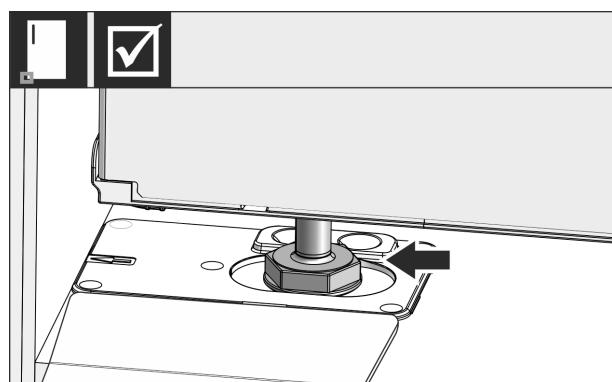


Fig. 32



WARNUNG

Brandgefahr durch Kurzschluss!

- ▶ Wenn Sie das Gerät in die Nische einschieben: Netzan schlussleitung nicht knicken, einklemmen oder beschädigen.
- ▶ Gerät nicht mit defekter Netzanschlussleitung betreiben.
- ▶ Das Gerät nun vollständig in die Möbelnische einschieben. Der Stellfuß muss in der Aussparung des Anschlagwinkels sitzen.

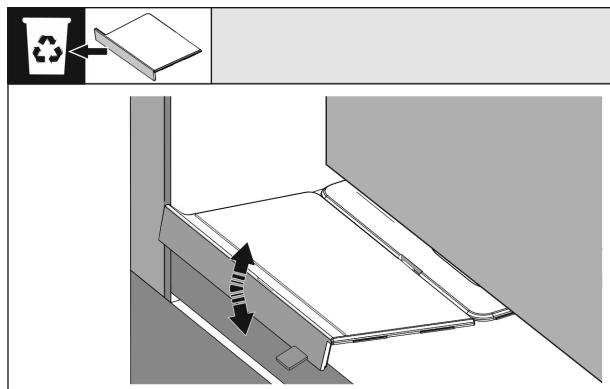


Fig. 33

- ▶ Den vorderen Teil des Montagewinkels entfernen. Den Anschlag durch Bewegen lösen und ggf. mit Hilfe einer Zange abreissen.

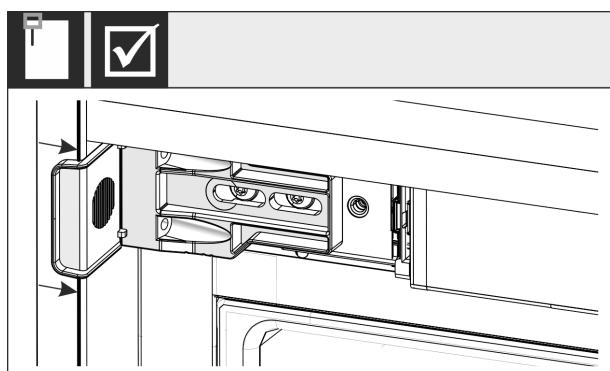


Fig. 34

- ▶ Kontrollieren Sie, ob das Gerät bündig in der Möbelnische sitzt. Der Befestigungswinkel muss an der Seitenwand der Möbelnische anliegen.

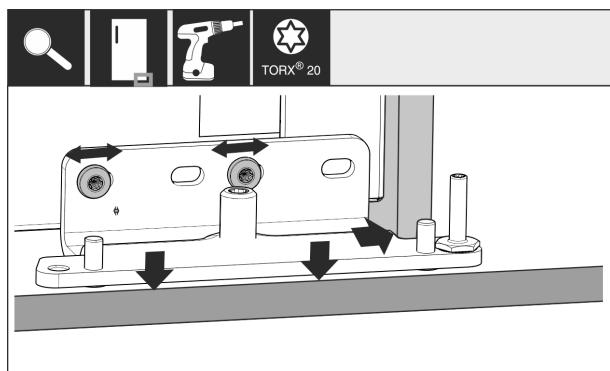


Fig. 35

- ▶ Kontrollieren Sie, ob der untere Lagerbock bündig anliegt. Der Lagerbock lässt sich über die Langlöcher verschieben.

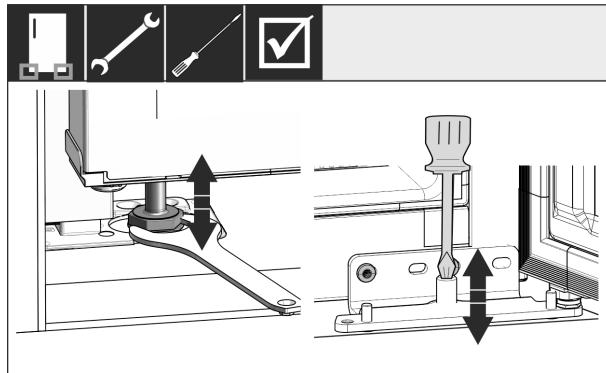


Fig. 36

- ▶ Das Gerät bei Bedarf über den Stellfuß sowie die Justierung im Lagerbock verstehen.

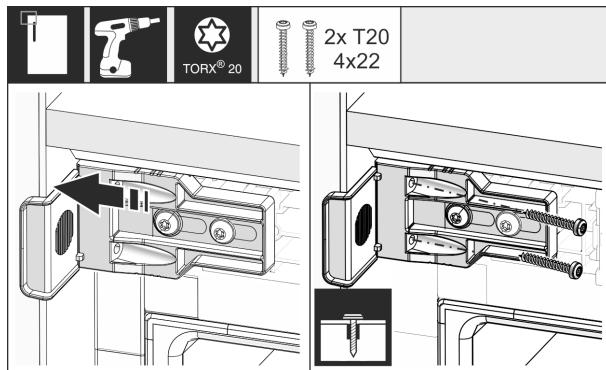


Fig. 37

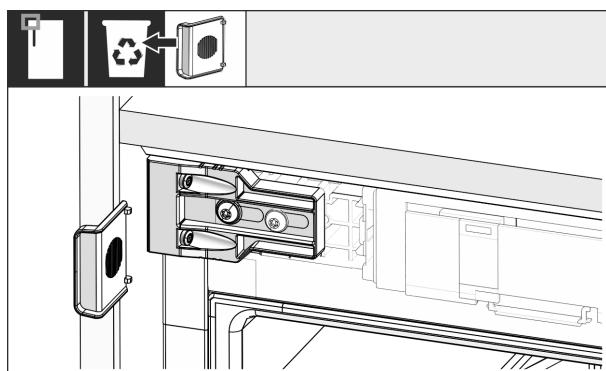


Fig. 37

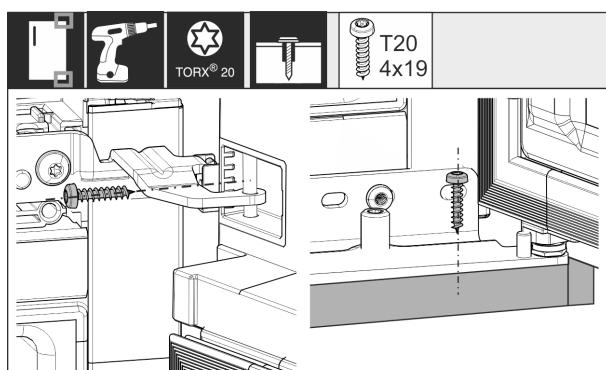


Fig. 37

- ▶ Das Gerät mit der Möbelnische fest verschrauben.

Dekorplatte montieren

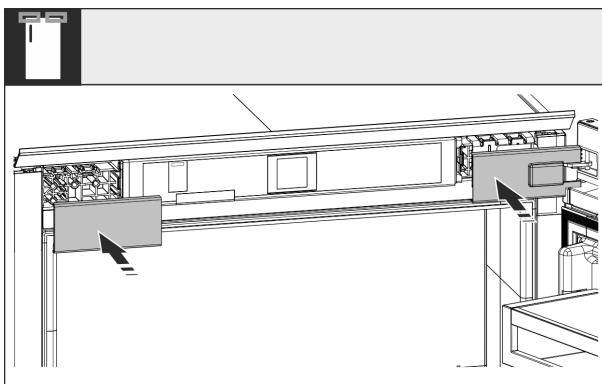


Fig. 38

- Abdeckungen aufsetzen und alle Verschraubungen kontrollieren.

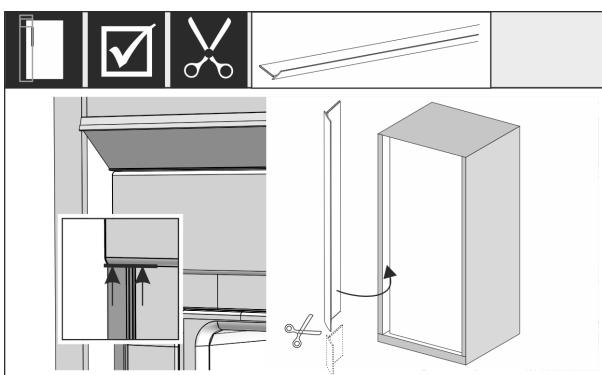


Fig. 39

- Den Keder aus dem Beipack entnehmen und an die Seitenwand des Gerätes setzen. Der Keder ist magnetisch und muss nicht geklebt werden.

15 Dekorplatte montieren

Die Geräte können mit Dekorrahmen und Dekorplatte an die Küchenmöbelfront farblich angepasst oder von ihr abgehoben werden.

Nischenhöhe	Dekorplattenmaße (mm)			Max. Gewicht Dekorplatte (kg)
	Höhe	Breite	Dicke maximal	
874 – 880	860	585	4	5
1220 – 1226	1206	585	4	7

Die Dekorrahmen sind über den Kundendienst als Zubehör in folgenden weiteren Farben erhältlich:

braun: 9911350 weiß: 9911348 alufarben: 9911346

- Dicke Dekorplatten Fig. 40 (2) nach Abbildung auf maximal 4 mm Dicke abstufen.

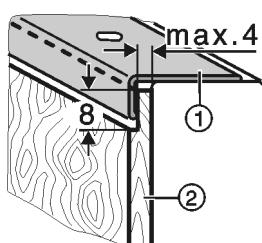


Fig. 40

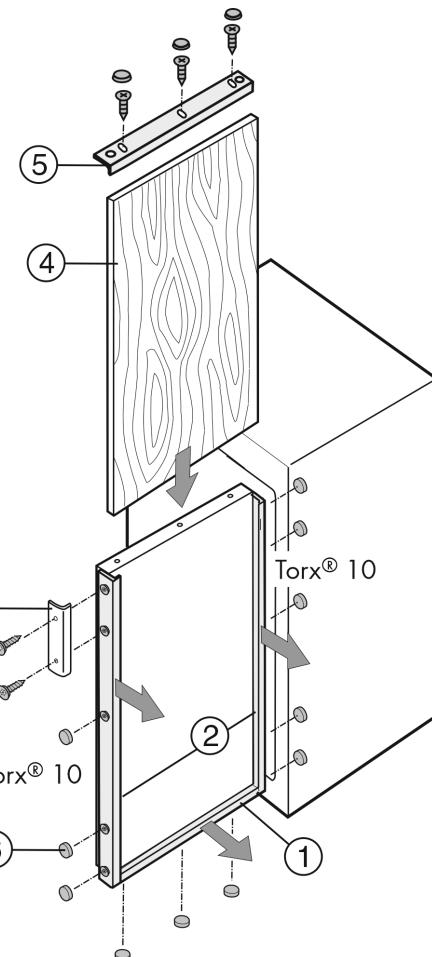


Fig. 41

- Dekorrahmen und Dekorplatte wie folgt montieren. Die Schrauben erst zum Schluss festziehen.
- Dekorrahmen (1) unten lose anschrauben und nach vorne schieben.
- Seitenteile (2) des Dekorrahmens lose anschrauben und nach vorne schieben.
- Griff (3) lose anschrauben.
- Dekorplatte (4) von oben einschieben.
- Oberes Teil (5) des Dekorrahmens aufsetzen und lose anschrauben.
- Alle Teile des Dekorrahmens zurückziehen und fest anschrauben.
- Auf alle Schraubenköpfe die Abdeckkappen (6) aufrasten.

16 Dekorplatte montieren mit Ausgleichsblenden

Wenn bereits eine Dekorplatte vorhanden ist, diese aber in der Höhe zu klein ist, kann sie mit unterschiedlich hohen Ausgleichsblenden Fig. 42 (7) angepasst werden.

Es können ein (nur oben oder nur unten) oder zwei Ausgleichsblenden (oben und unten) verwendet werden. Die Ausgleichsblenden sind über den Kundendienst als Zubehör erhältlich.

Ausgleichshöhe [mm] h	braun	weiß	alufarben
16	9733032	9733035	9733050
41	9733033	9733036	9733051
60	9733034	9733037	9733052

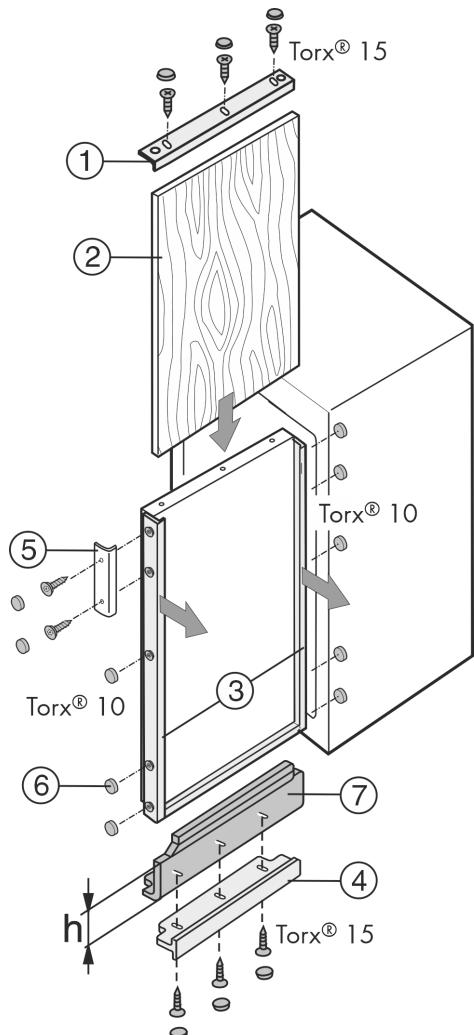


Fig. 42

- Dekorrahmen mit Ausgleichsblende und Dekorplatte wie folgt montieren. Die Schrauben erst zum Schluss festziehen.
- Dekorrahmen (4) unten lose anschrauben und nach vorne schieben.
- Ausgleichsblende (7) aufsetzen.
- Seitenteile (3) des Dekorrahmens lose anschrauben und nach vorne schieben.
- Griff (5) lose anschrauben.
- Dekorplatte (4) von oben einschieben.
- Oberes Teil (5) des Dekorrahmens aufsetzen und lose anschrauben.
- Alle Teile des Dekorrahmens zurückziehen und fest anschrauben.
- Auf alle Schraubenköpfe die Abdeckkappen (6) aufrasten.

17 Gerät an Stromversorgung anschließen



WARNING

Stromschlaggefahr und Verletzungsgefahr durch beschädigtes Gerät oder beschädigte Netzanschlussleitung! Lebensgefahr und Schnittverletzungen. Wenn das Gerät oder die Netzanschlussleitung beim Transport beschädigt wurden, dann können Sie einen tödlichen Stromschlag erhalten. Sie können sich außerdem an beschädigten Teilen des Gerätegehäuses schneiden.

- Gerät und Netzanschlussleitung nach Transport auf Beschädigungen prüfen.
- Gerät auf keinen Fall in Betrieb nehmen, wenn Gerät oder Netzanschlussleitung beschädigt sind.
- Kundenservice kontaktieren.

Sie schließen Ihr Gerät mithilfe der separat gelieferten Netzanschlussleitung an das Stromnetz an. Die Netzanschlussleitung hat an einem Ende eine Kaltgerätebuchse und am anderen Ende einen Netzstecker.

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Gerät und Netzanschlussleitung sind unbeschädigt.
- Gerät ist vorschriftsmäßig eingebaut. (siehe 14 Gerät in die Nische einbauen)
- Anforderungen an den elektrischen Anschluss sind eingehalten. (siehe 2 Aufstellbedingungen)
- Maße für den vorschriftsmäßigen Anschluss sind bekannt und eingehalten.
- Netzspannung und Frequenz entsprechen den Angaben auf dem Typenschild.
- Steckdose ist vorschriftsmäßig geerdet und elektrisch abgesichert.
- Auslösestrom der Sicherung liegt zwischen 10 A und 16 A.
- Steckdose ist leicht zugänglich und liegt nicht hinter dem Gerät. (siehe 4 Nischenmaße)

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Betrieb!

Beschädigung der elektrischen Komponenten des Geräts.

- Ausschließlich mitgelieferte Netzanschlussleitung verwenden.

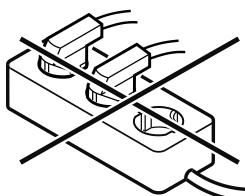


WARNING

Brandgefahr durch unsachgemäßes Anschließen! Verbrennungen.

Beschädigungen am Gerät.

- Keine Verlängerungskabel verwenden.
- Keine Verteilerleisten verwenden.



ACHTUNG

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßes Anschließen!

Beschädigungen am Gerät.

- Gerät nicht an Inselwechselrichtern, wie z.B. Solarstromanlagen und Benzingeneratoren, anschließen.
- Netzstecker der Netzanschlussleitung an die Spannungsversorgung anschließen. Auf festen Sitz des Netzsteckers in der Steckdose achten.

Gerät an Stromversorgung anschließen

- Liebherr-Logo erscheint im Display.
- Anzeige wechselt zum Standby-Symbol.
- Wenn innerhalb von 60 Sekunden keine Aktion erfolgt:
Standby-Symbol verblassen oder verschwindet.
- Gerät ist angeschlossen. Erstinbetriebnahme siehe folgende Kapitel oder Gebrauchsanweisung.

Gerät an Stromversorgung anschließen



home.liebherr.com/fridge-manuals

DE dekorfähige Kühl- und Gefriergeräte

Ausgabedatum: 20251203

Artikelnr.-Index: 7088421-00

Liebherr-Hausgeräte GmbH
Memminger Straße 77-79
88416 Ochsenhausen
Deutschland